

## **Aktuelle Informationen**

---

### **Folker Baders Dampfradio: Echo der Berge beim Ökumenischen Seniorenkreis**

Der ehemalige SWR Musikredakteur Folker Bader lädt am 7. März um 14.30 Uhr in den Gemeindesaal St. Petrus ein zu einem musikalischen Streifzug in die Berge. Im Senderraum seines „Dampfradios“ sitzend, dirigiert er strahlend – mal lauschend, mal singend – durch den Nachmittag.

Alle Musik- und Bergfreunde sind herzlich eingeladen!

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

### **Kinderbibeltage vom 16. März bis 18. März: Detektiv Pfeife folgt der Glücksspur**

Was ist Glück? Wonach riecht es, wonach schmeckt es, wie klingt Glück? Detektiv Pfeife bekommt einen neuen Auftrag. Er macht sich auf die Suche und folgt den Glücksspuren der biblischen Seligpreisungen.

Wird er das Glück finden? Für diese Suche braucht es vor allem viele Kinder, die ihm dabei helfen.

Das KiBiTa-Team lädt alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren zu zwei glücklichen Tagen mit biblischen Geschichten, Spielen, Basteln, Singen und Feiern ins Evang. Gemeindehaus ein. Vom 16. bis 18. März treffen sich Kinder am Freitag von 15 bis 17.30 Uhr und am Samstag von 10 bis 17 Uhr im Gemeindehaus.

Nach einem Auftakt mit viel Singen und einem Anspiel gehen die Kinder, nach Alter getrennt, in Kleingruppen, in denen das Thema spielerisch und kreativ aufgenommen und vertieft wird. Am Sonntag, 18.

März, wird um 10 Uhr zum Abschluss ein Familiengottesdienst in der Evang. Kirche gefeiert.

Zur besseren Planung der Kinderbibeltage wird um eine Anmeldung bis zum 5. März gebeten

(kibuero.lustnau.bebenhausen@evk-lustnau.de).

### **Passionsandachten mit Bildern vom Mömpelgarder Altar**

Der Mömpelgarder Altar, ein frühes Zeugnis genuin protestantischer Kunst, entstand 1540 und wurde von Graf Georg I. von Württemberg-Mömpelgard bei Heinrich Füllmaurer aus Herrenberg in Auftrag gegeben. Unterstützt wurde Füllmaurer vom Stuttgarter Hofprediger Kaspar Gräter. Gemeinsam schufen die Männer ein drei Meter breites und knapp zwei Meter hohes Kunstwerk mit 157 Bildern und drei Altarflügeln auf jeder Seite, die wie ein Buch gelesen werden können. Die Altarbilder veranschaulichen das Leben und Wirken Jesu auf Basis der Lutherschen Bibelübersetzung von 1522. Jede Abbildung ist mit einem passenden Bibelvers versehen. Anlässlich des 500. Reformationsjubiläums hat die evangelische Kirchengemeinde Herrenberg einen Nachbau des Altars, dessen Original heute in Wien zu sehen ist, anfertigen lassen. Im Rahmen der Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium“ war er 2017 auch in der Klosterkirche Bebenhausen zu sehen, und nun stehen daraus vier Bilder aus der Leidensgeschichte Jesu im Mittelpunkt der Passionsandachten in der Karwoche: Montag, 26. März - Beschluss der Tötung Jesu (Corinna Heni); 27. März – Gethsemane und Gefangennahme (Manfred Harm); 28. März – Vor dem hohen Rat und Verleugnung (Reinhard Seibert); 29. März – Abendmahl und Fußwaschung (Stephan Glaser). Die Passionsandachten in der Kirche beginnen um 19 Uhr (nur am Dienstag auch um 20 Uhr im Rathaus Bebenhausen).

### **Nacht der verlöschenden Lichter:**

In der Klosterkirche Bebenhausen wird am Gründonnerstag wieder die „Nacht der verlöschenden Lichter“ gefeiert. Das Besondere dieses Gottesdienstes ist, dass in der Kirche nach der Feier des Abendmahls nur noch 12 Kerzen brennen. Wenn dann Gedanken der Personen vorgetragen werden, die Jesus auf seinem Weg begleitet haben, wird eine Kerze nach der anderen ausgelöscht, zum Zeichen dafür, dass alle Jesus verlassen haben. Am Ende brennt nur noch die Christuskerze. Der Gottesdienst zur „Nacht der verlöschenden Lichter“ beginnt um 20.30 Uhr.

### **Ostern feiern**

An Ostern feiern die christlichen Kirchen die Auferstehung Jesu Christi von den Toten und mit ihr das Licht des Lebens. Dieses Licht, die Durchbrechung der Dunkelheit wird besonders eindrücklich am frühen Ostermorgen gespürt. Kurz vor 6 Uhr rufen am Ostersonntag die Glocken zur Ostermorgenfeier in der Lustnauer Kirche. Im Anschluss daran wird ab 7.30 Uhr zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus eingeladen. Die Osterberichte der Bibel sind verschieden, so, wie der auferstandene Christus seinen Jüngerinnen und Jüngern begegnet ist. Einige haben ihren Ausgangspunkt am Grab Jesu, an dem Ort, wo die Hoffnung seiner Anhänger und Freunde zu Ende zu sein schien. Doch gerade da begegnen die, die das Grab besuchen, dem Osterwunder mit der Botschaft: „Der, den ihr sucht, er ist nicht hier, er ist auferstanden.“ Deshalb ist der Friedhof der besondere Ort, die Osterbotschaft zu hören. Im Rahmen der Auferstehungsfeier um 9 Uhr auf dem Friedhof spielt der Posaunenchor Osterchoräle. Ostergottesdienste sind am Ostersonntag im

9.30 Uhr in Lustnau und um 11 Uhr in Bebenhausen. In den Gottesdiensten am Ostermontag in Lustnau und Bebenhausen predigt Pfarrer Michael Knöllner aus Pfrondorf.

### **Kinderkirche**

Der Kindergottesdienst beginnt sonntags um 9.30 Uhr im Gottesdienst in der Kirche. Nach dem gemeinsamen Anfang gehen die Kinder mit dem Kindergottesdienstteam ins Gemeindehaus  
Am 25. März findet wegen der Ferien keine Kinderkirche statt.

### **Dorfputz**

Am Samstag, 24. März organisiert das Umweltteam in Zusammenarbeit mit der ARGE einen Dorfputz in Lustnau. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Gemeindehaus. Anschließend gibt es um 12 Uhr ein gemeinsames Vesper im Gemeindehaus. Geplant sind wieder Teams von jeweils 2 bis 4 Personen, die – ausgestattet mit Leiterwage, Müllsäcken und Handzangen – in 8 Teilgebieten Lustnaus (diesmal mit Herrlesberg!) an Weg- und Bachrändern, auf Wiesen, in Böschungen und an der Neckarau weggeworfenen Unrat aufsammeln und an vereinbarten Stellen zur Abholung durch den Abfallwirtschaftsbetrieb Tübingen deponieren. Wer gerne mithelfen möchte, melde sich bitte bis 19. März im Kirchengemeindebüro (Tel. 8884110) an.

### **Sp(i)rit – Kraft für den Alltag**

Herzliche Einladung zu Sp(i)rit am Sonntag, den 11. März zum Thema: „Weg“. (Jesaja 55, 6-11). Beginn ist um 17.30 Uhr im kleinen Saal des Evang. Gemeindehauses. Für Kinder gibt es ein extra Programm. Sp(i)rit ist für alle Altersgruppen geeignet.

### **Kirchengemeinderat**

Kirchengemeinderatssitzung ist am Montag 19. März um 19.30 Uhr.

### **Kinder- und Jugendchor**

Kinderchor für Kinder der 1. und 2. Schulklasse ist freitags um 14.30 Uhr, für Kinder ab Schulklasse 3 freitags um 15.15 Uhr im Gemeindehaus unter der Leitung von Pieter Minden. Für Kinder von 4 bis 6 Jahren ist der Kindersingkreis unter der Leitung von Angela Mundinger-Grauer, freitags um 17.30 Uhr im Gemeindehaus.

### **Fahrt nach Schwabhausen**

Nach der schönen Begegnung mit den Schwabhäusern 2016 hier in Tübingen, steht in diesem Jahr wieder ein Besuch bei unseren Freunden in Thüringen an. Von Freitag, 21. bis Sonntag, 23. September sind wir nach Schwabhausen eingeladen, das zusammen mit Mühlberg, Röhrensee und Wechmar zum Kirchspiel Mühlberg gehört. Die dortige Kirchengemeinde freut sich auf unseren Besuch! Auch wer noch keine Verbindung nach Schwabhausen hat, ist deshalb herzlich eingeladen. Der Austausch über aktuelle Fragen der Gemeindegemeinschaft, das gesellige Beisammensein, sowie ein Ausflug, werden ihren Ort im Rahmen dieser Begegnung haben. Die Unterbringung erfolgt in Privatquartieren in der Gemeinde oder in einer Pension. Interessenten für die Fahrt wenden sich bitte an das Gemeindebüro oder an das Pfarramt Nord (Tel. 84400).

### **Frauenfrühstück**

Am Mittwoch, 14. März ab 9 Uhr im Evang. Gemeindehaus feiert das Frauenfrühstück sein 20-jähriges Bestehen. Inzwischen hat es über 200 Treffen gegeben. Beim ersten Treffen waren es 8 Frauen, die sich zum Frauenfrühstück einfanden. Der Besucherkreis ist inzwischen auf durchschnittlich 40 bis 60 Teilnehmerinnen angestiegen.

Unter den Besucherinnen sind nicht nur Gemeindeglieder aus Lustnau, sondern auch aus anderen Gemeinden, sowie Mitglieder der katholischen Kirche und Teilnehmerinnen die keiner Kirche angehören. Für alle ist das Frauenfrühstück offen! Die Themen, die von interessanten Referentinnen und Referenten vorgetragen werden, reichen von ethischen, pädagogischen, medizinischen, juristischen und theologischen Fragestellungen, bis hin zu sehr persönlichen Fragen: „Trotz Not und Leid soll die Freude am Glauben aufleuchten.“ Neben den Vorträgen schätzen die Frauen besonders die menschliche Wärme und Geborgenheit im Umgang miteinander. Herzliche Einladung!